



**32.**  
**Internationale  
Kulturbörse  
Freiburg**  
26. – 29. Jan 2020

## **SONDERSCHAUEN**

Sie sind die Kirschen auf der IKF-Torte: Bei den Sonderschauen, die überwiegend im Zentralfoyer und Foyer der Messe zu finden sind, lassen sich Ausstellungen, Installationen, interaktive Performances, ungewöhnliche Objekte und Maschinen entdecken.

### **Pikzpalace / BE** **„Jos & Maria“** Animationstheater

An einem Neugeborenen geht niemand achtlos vorbei. Und schon gar nicht, wenn es vom ersten Atemzug an vor Göttlichkeit erstrahlt. Lassen Sie sich von einem wunderbaren Engel den Weg weisen und den Moment für die Ewigkeit festhalten. Jos & Maria empfangen ihre Gäste bei dieser Vorführung in der bekannten Geburtsszene und die Gäste können einmal mehr in der Krippe liegen. Der Erzengel Gabriel, Zeremonienmeister bei diesem Ereignis, fotografiert dieses göttliche Ereignis. Auf diese Weise haben die Eingeladenen auch gleich die perfekte Weihnachtskarte!

[www.pikzpalace.be](http://www.pikzpalace.be)

(Zentralfoyer ZF5)

---

### **Ola Szostak & Willemijn Schellekens / NL** **„Gedankentisch“** Installation

Stimmengewirr, Gesprächsfetzen, Besteckklappern, Gelächter, Wein, der eingeschenkt wird, ein Glas, das umkippt. Was ist da los? Eine Feier, ein Familienessen, eine Tagung, eine Hochzeit oder eine Beerdigung ...? Ein langer,

sehr außergewöhnlicher Tisch, gedeckt mit eigenenwilligen Geschichten und Szenerien. Je länger man hinschaut, desto mehr kann man entdecken. Alles dreht sich um nonverbale und (Fehl-) Kommunikation. Setzen Sie sich und kriechen Sie in den Kopf von einem der zwölf Gäste. Kennen die Gäste einander? Und wer sind Sie? Was denken wir, würden es aber nie laut sagen? Wie und was denkt der andere, wie sieht er oder sie die Welt? Vor jedem Teller hängt ein Kopfhörer für den Besucher. Setzt man ihn auf, so hört man zwei bis drei Minuten die Gedanken, die niemals ausgesprochen werden. Es ist, als wären es zwölf private Vorstellungen.

[www.entract.de](http://www.entract.de)

(Zentralfoyer ZF2)

---

**Peus de porc / ES**  
**„Mechanisches Puppentheater“**  
Figurentheater, Installation

Das Mechanische Puppentheater bietet dem Zuschauer die Möglichkeit auf der einen Seite Puppen tanzen zu lassen und gleichzeitig ein Gegenüber im Spiel zu besiegen. Dabei werden die Fähigkeiten der Spieler auf verschiedene Weise auf die Probe gestellt. Das mechanische Puppentheater besteht aus sechs verschiedenen Handpuppentheatern, die vom Publikum über Hebel und Knöpfe bewegt werden können, genau wie bei den alten Barautomaten. Gespielt wird das mechanische Puppentheater als Spiel. Jeweils zwei Spieler benutzen die Hebel, um sich gegenseitig zu besiegen, und das Publikum wohnt dem Spiel bei, als schaute es eine Vorstellung im Puppentheater. Vom Stil her entspricht diese Art von Theater den englischen Punch & Judy-Theatern.

[www.peusdeporc.cat](http://www.peusdeporc.cat)

(Foyer F3)

---

**De Glazendraaier / NL**  
**„Singende Gläser“**  
Musiktheater

Warum verschwand die im 18. und 19. Jahrhundert äußerst beliebte Glasorgel fast vollständig aus der Welt? Die Geschichte sagt, dass der dünne, ätherische Klang der Singenden Gläser

einen Zustand von Trance oder Hypnose hervorrufen kann...

Der Glasdreher Rogier Kappes tauchte in die Geschichte ein, fand Storys heraus, entdeckte alte Pläne und sammelte Hunderte von Gläsern. Er baute die einzige Glasorgel der Niederlande, bestehend aus 52 Cognac-, Wein-, Bier-, Champagner- und Portgläsern. Das Spielen lernen dauerte endlos, aber jetzt will er nichts weiter. Auf seinem Orgeltransportrad wandert er durch das Land, zeigt sich an Straßenecken, Plätzen und Festivals und verzaubert sein Publikum mit alten und neuen Liedern – von Bach bis Brel – auf den Singenden Gläsern

[www.rogierkappers.nl](http://www.rogierkappers.nl)

[www.entract.nl](http://www.entract.nl)

(Foyer F7)

---

**Lothar Lempp / DE**

**„Der Kaleidoskopwagen“**

Interaktive Ausstellung

1817 wurde das Kaleidoskop patentiert. Zum 200-jährigen Jubiläum entstand dieses Projekt im viktorianischen Stil mit einigen Steampunk-Elementen. Die Ausstellung kann auch Open Air in Aktion treten und wird von Lothar Lempp – ebenfalls im viktorianischen Stil – begleitet. Der Kaleidoskopwagen bietet die Möglichkeit, aktiv an großen Kaleidoskopen zu drehen, zu Kurbeln, einzigartige bunte Welten hervorzurufen und zu entdecken. Glasobjekte in den Kaleidoskopen erzeugen immer neue Blumen und Sterne, der Blick durch das Kaleidoskop ermöglicht eine völlig neue Sicht auf die Außenwelt. Auf einem der Kaleidoskope wird live gezeichnet. Auch neue Varianten sind zu sehen, darunter das 3D-Kaleidoskop und als Weltpremiere, das Wasserwirbel-Kaleidoskop.

[www.lothar-lempp.de](http://www.lothar-lempp.de)

[www.agentur-bachschmidt.de](http://www.agentur-bachschmidt.de)

(Zentralfoyer ZF3)

---

**foolpool / DE, AT**

„Schöner Warten – Die Telefonzelle“

Theatrale & interaktive Kunstinstallation

Eine alte englische Telefonzelle steht auf dem Gelände. Das Telefon klingelt. Neugierig drängen sich die Zuschauer in die Warteschlange. Wer ruft an? Und mit welcher Botschaft? In einer installativen Performance wird eine Telefonnummer an die wartenden Zuschauer kommuniziert. Bei Anruf in der W-ART Hotline landen die Gäste in einem interaktiven Telefon-Hörspiel zum Thema Warten und philosophieren während des Wartens über das Warten. Zusätzlich unterstützen die W-ART-Berater die Gäste vor Ort im Schlangestehen und Däumchendrehen. Alles nimmt ein gutes Ende für den der Warten kann! W-ART ist eine Koproduktion von foolpool und „Die Servicepioniere“.

[www.schöner-warten.de](http://www.schöner-warten.de)

[www.foolpool.de](http://www.foolpool.de)

(Zentralfoyer ZF4)

---

**Theater Pikante / DE**  
**„WC-Perlen“**

Schmunzeln ohne Grenzen, auch auf dem gewissen Örtchen! So lautet das Motto der Raumpflegerinnen der besonderen Art. Abgesehen von einem hervorragenden Service und Lese-material, das keine Wünsche offenlässt, herrscht hier noch der Kunde mit seinen Bedürfnissen. Und Sie werden kaum glauben, wen Ramona und Bianca nicht schon alles begrüßt haben ...

[www.theaterpikante.de](http://www.theaterpikante.de)

(WC)

---

**Théâtre de la Toupine / FR**  
**„Zanimal - Die ausgebüchsten Karussell-Tiere“**

Ökologisches Theaterkarussell

Diese Produktion verwirklicht ein noch nie da gewesenes Konzept: Ein Karussell-Tier, ein Kind und ein Erwachsener ziehen miteinander los und werden zu den Hauptfiguren in diesem tierischen Walk Act. Stellt euch vor: zehn bunte Karussell-Tiere schwärmen nach Lust und Laune aus, mit je einem kleinen Passagier an Bord. Über Plätze, durch Gassen, Straßen, Parks ... Die Karussell-Tiere sind buntem Blechspielzeug aus den 60er Jahren nachempfunden: Frosch,

Ente, Schwan, Schwein, Drache, Marienkäfer, Bär, Fuchs, Elefant und Fisch nehmen die kleinen Gäste ab zwei Jahren als Passagiere auf. Wieder ein Karussell aus dem Hause Toupine und – wie könnte es anders sein – mit Elternantrieb! Welch traumhafte Reise!

[www.theatre-toupine.org](http://www.theatre-toupine.org)

(Zentralfoyer ZF7)

---

**flunker produktionen / DE**

**„Das Lobbüro“**

Interaktive theatrale Installation

Darauf hat die Welt gewartet: eine übersichtliche Kleinbehörde, die angemessen die Vorzüge eines jeden Besuchers ans Licht befördert. Im Lobbüro bekommen Sie das, worauf Sie womöglich lange schon warten mussten. Wo Sie es doch so verdienen! Ein Lob. Sehen Sie selbst, ziehen Sie eine Wartemarke und schreiten Sie Ihrer höchstpersönlichen Lobhudelei entgegen...

Das Lobbüro bietet ein interaktives Spiel für drei bis fünf Zuschauer auf einem Rundgang à 30 bis 40 Minuten.

[www.flunkerproduktionen.de](http://www.flunkerproduktionen.de)

(Zentralfoyer ZF6)

---

**Deutsches Kabarettarchiv**

**„Kabarettistinnen. Von Marya Delvard bis heute.“**

Ausstellung

Das Deutsche Kabarettarchiv bewahrt das kulturelle Erbe des Kabarets und dokumentiert dessen Geschichte bis zur Gegenwart.

Für 2021 bereitet das Kabarettarchiv eine neue Ausstellung vor, „Kabarettistinnen. Von Marya Delvard bis heute“, die die Historie der Kabarettistinnen und Comediennes aus den verschiedensten Blickwinkeln beleuchten möchte. Zur Einstimmung auf die entstehende Ausstellung „Kabarettistinnen. Von Marya Delvard bis heute“, die 2021 anlässlich des 60. Geburtstages des Deutschen Kabarettarchives in Mainz, 2022 auf der IKF und dann bundesweit gezeigt werden soll, wurde bereits für die 32. IKF 2020

jeweils ein Plakat herausgegriffen, das die Kabarettistin und ihr Programm ankündigt.

[www.kabarettarchiv.de](http://www.kabarettarchiv.de)

(Foyer F4.1)

---

**Patrick Folkerts**

**„Patricks Minibar“**

Performative Installation

Im Inneren eines alten Kühlschranks versteckt, befindet sich eine Bar im Miniaturformat; der Tresen besetzt mit einem charmanten Barkeeper, der exquisite Drinks mixt. Die starke Wirkung dieser Darbietung ist zum einen der detailgetreuen Umsetzung einer Miniatur-Bar in einem alten Kühlschrank zu verdanken. Zum anderen ist das exklusive Repertoire von exotischen Cocktails ein wichtiger Teil des Gesamtkunstwerks. Nicht zuletzt machen der Charme und das Spiel von Patrick Folkerts, Performancekünstler und Magier aus Hamburg, den Besuch am kleinsten Tresen der Welt zu einem unglaublichen Erlebnis!

[www.patrick-folkerts.de](http://www.patrick-folkerts.de)

(Foyer F2)